


19.09.2021 | Jena  

Int. Turnier

Ein guter Neustart für die PSV-Fechterinnen

In Jena starteten mit 61 Teilnehmerinnen zwar deutlich weniger als noch vor Corona, trotzdem war unter den Fechterinnen und Betreuern eine große Wiedersehensfreude und Dankbarkeit zu spüren, dass es endlich wieder losgehen konnte. Die Coronaregeln wurden gut umgesetzt und nur akkreditierte Personen hatten Zugang. Für den PSV Stuttgart gingen Mia Jakob und Mara Umlauf an den Start.

Mia Jakob reiste mit großen Ambitionen an und begann gut in der Vorrunde, in der sie mit 5 Siegen und einer unnötigen Niederlage mühelos in die Zwischenrunde aufstieg. Dort konnte sie alle 5 Gefechte gewinnen und erhielt als 6. der Setzliste ein Freilos für die 64er-K.O.-Runde. Im 32er-K.O. konnte ihr Rohner vom SC Berlin nie gefährlich werden. Jakob gewann mit 15:9 und zog souverän in die Runde der letzten 16 ein. Hier wartete die Hanauerin Sophia Schnarr, gegen die Jacob in der Vorrunde noch gewonnen hatte. Die nötige Konzentration war von Anfang an nicht da, Jacob lag schnell deutlich zurück, konnte zwar noch aufholen, musste dann allerdings mit 9:15 eine bittere Niederlage einstecken und sich mit Platz 9 zufriedengeben.

Für Mara Umlauf was das erste nationale Turnier. Entsprechend groß war die Aufregung, obwohl sich gleich zeigte, dass sie im U17-Teilnehmerfeld gut mithalten kann. Je 3 Siege in der Vor- und Zwischenrunde führten sich sicher ins 64er-K.O., in dem sie gleich zeigen konnte, dass zu einem guten Turnierfechter zusätzlich zur guten technischen Ausbildung auch Nervenstärke und Siegeswille gehören. Im Gefecht gegen die Hanauerin Baas kam es zu ständigen Führungswechseln, die in eine 14:12 Führung für Umlauf gipfelten. Mit zwei Treffern 4 Sekunden und 2 Sekunden vor Schluss gelang der Gegnerin jedoch noch der Ausgleich. Nervenstark entschied Umlauf dann das Gefecht im Sudden Death für sich und gewann mit dem knappsten Ergebnis 15:14. Im 32er-K.O. traf sie dann auf die spätere Turniersiegerin Lea Zoni aus Halle, die für sie an diesem Tag zu stark war. So blieb ein guter 28. Platz und die Erfahrung ein Gefecht im Sudden Death gewinnen zu können.

Die Erkenntnis bleibt, dass Wettkampfpraxis durch nichts zu ersetzen ist, aber wir befinden uns auch noch am Anfang der Saison und hoffen, dass diese uns noch viele Turniere, Erfahrungen und auch Erfolge bringen wird.

Text: Stefan Kieckbusch, Foto PSV Stuttgart





Platzierung der Damen U17:

- 9. Mia Jakob
- 28. Mara Umlauf

Externe Links:

[Turnierverlauf](#)

